

Grußadresse des Zentralkomitees an den VIII. Bundeskongreß des Kulturbundes der DDR

Liebe Delegierte und Gäste!

Zu Ihrem VIII. Bundeskongreß übermittelt Ihnen das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands herzliche Grüße.

Wir erleben mit berechtigtem Stolz und großer Freude den Aufschwung des schöpferischen, geistigen und kulturellen Schaffens, der nach dem VIII. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands überall in unserer Republik sichtbar wird. Davon zeugten auch die Wahlversammlungen und Delegiertenkonferenzen des Kulturbundes. Überall konnte von vielfältigen neuen Initiativen zur Gestaltung eines kulturvollen und schönen Lebens im Sozialismus berichtet werden. Wir begrüßen alle Ideen, Vorschläge und Anregungen, wie der Kulturbund seine Rolle und Verantwortung bei der weiteren Festigung des Bündnisses der Arbeiterklasse mit der sozialistischen Intelligenz und seinen Einfluß auf das geistig-kulturelle Leben in den Städten und Gemeinden erhöhen kann. Das entspricht voll und ganz dem Wesen der vom VIII. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands beschlossenen Hauptaufgabe zur weiteren Verbesserung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus unseres Volkes.

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands dankt allen Kulturbundmitgliedern und Freunden für ihr aktives Wirken in den Grundeinheiten und den Ortsgruppen des Kulturbundes sowie in den Klubs der Intelligenz, in den Hochschulgruppen, Arbeitsgemeinschaften und Freundeskreisen.

Als sozialistische Kulturorganisation stellt sich der Kulturbund neue bedeutende Aufgaben, die im Mittelpunkt der Beratungen Ihres Kongresses stehen.

Dabei nimmt die Festigung des Bündnisses der Arbeiterklasse mit der Intelligenz weiterhin einen hervorragenden Platz ein. Der Kulturbund hat in der Vergangenheit dazu beigetragen, die Intelligenz der Deutschen Demokratischen Republik auf feste antifaschistisch-demokratische und sozia-